Maria und Johannes
von
F. A. P. Schulz

2750.

Ge 2750. 40

180227

Musica q. 63

MARIA UND JOHANNES.

EIN PASSIONS-ORATORIUM VON JOHANNES EWALD,

IM CLAVIERAUSZUGE

VON

J. A. P. SCHULZ,
KÖNIGL. DÄN. CAPELMEISTER

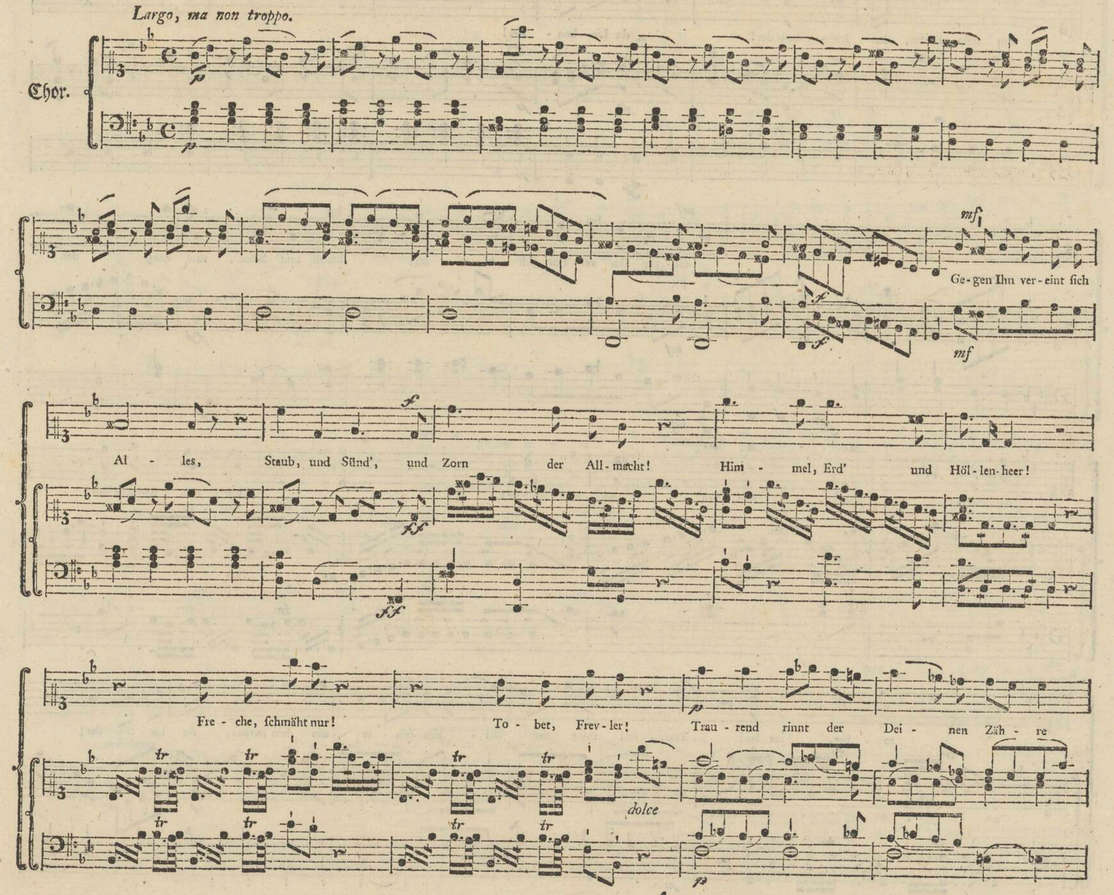
HERAUSGEGEBEN

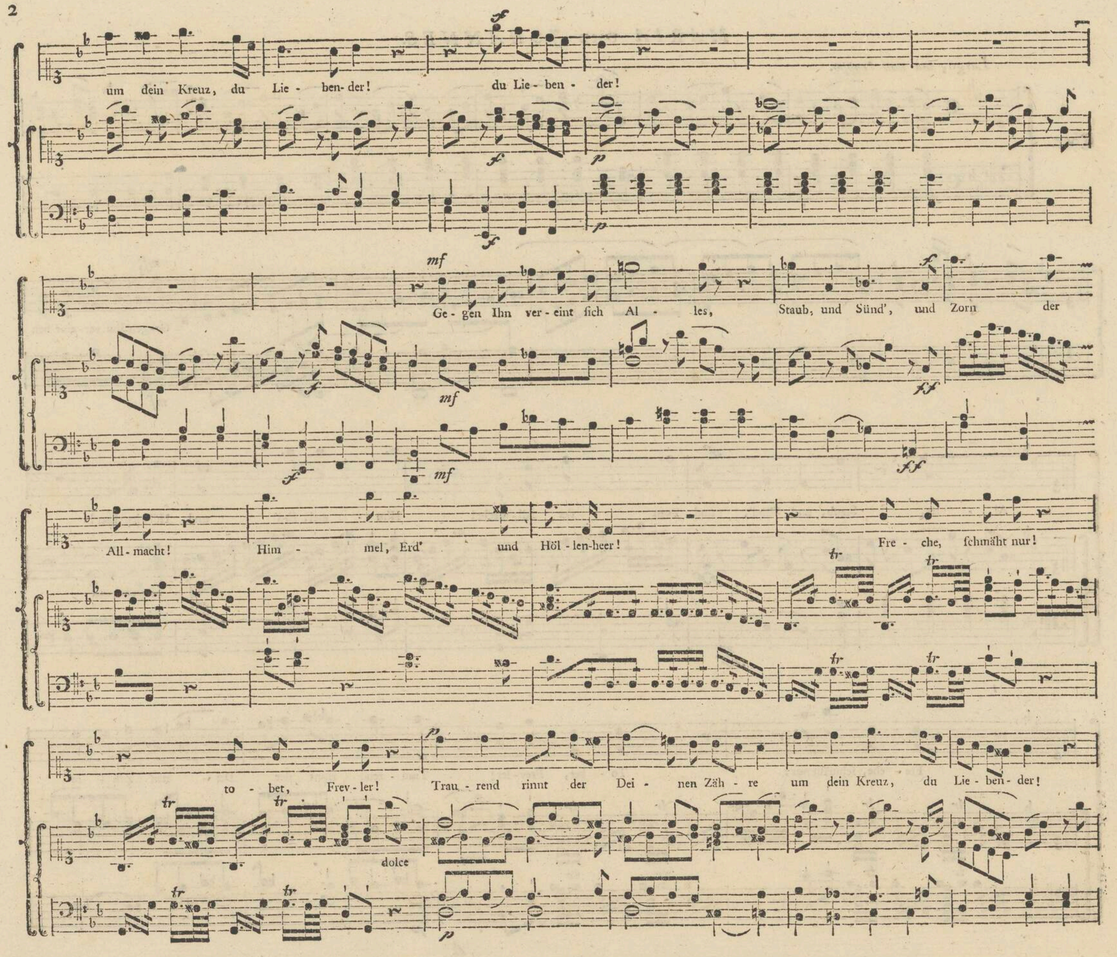
VON

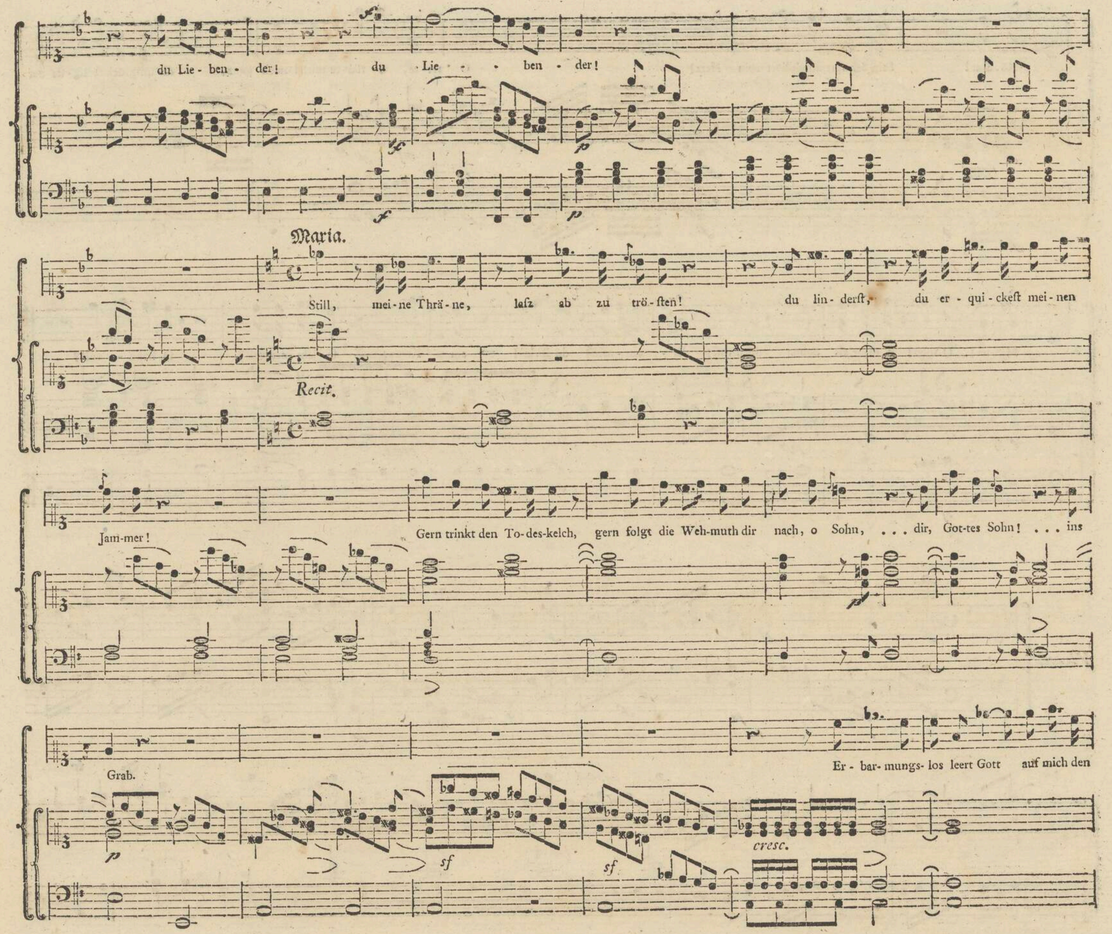
C. F. CRAMER.

COPENHAGEN 1789.
GEDRUCKT BEY S. SÖNNICHSEN,
KÖNIGL. PRIVIL. NOTENDRUCKER.

Det Kongelige Bibliotek


Largo, ma non troppo.
Chor.
mf
Ge-gen Ihn ver-eint sich
mf
Al - les, Staub, und Stünd', und Zorn der All-mächt! Him - mel, Erd' und Höl-len-heer!
Fre - che, schmäht nur! To - bet, Frev-ler! Trau - rend rinnt der Dei - nen Zäh - re
dolce
p


um dein Kreuz, du Lie - ben-der! du Lie-ben - der!
Ge - gen Ihn ver-eint sich Al - les, Staub, und Sünd', und Zorn der
All-macht! Him - mel, Erd' und Höl-len-heer! Fre - che, schmäht nur!
to - bet, Frev-ler! Trau-rend rinnt der Dei - nen Zäh - re um dein Kreuz, du Lie-ben-der!
dolce


du Lie-ben - der! du Lie - - ben - der!
Maria.
Still, mei-ne Thrä-ne, laß ab zu trö-sten! du lin-derst, du er-qui-ckest mei-nen
Recit.
Jam-mer! Gern trinkt den To-des-kelch, gern folgt die Weh-muth dir nach, o Sohn, . . . dir, Got-tes Sohn! . . . ins
Grab.
Er-bar-mungs-los leert Gott auf mich den
cresc.

Kö. cher! Sein Schwert durch-bort mein Herz! O ret-te, o töd-te mich! mich ganz, die un-glück-se-lig-ste der

Müt-ter! O Sohn! o mehr als Sohn! du stirbst! Er - bar-men! du stirbst! — am Kreuz! — so jam-mer-voll? so hohn - voll?

cresc.

Vivace.

Wink voll Grauns, der bald ver - schwin-det! Dolch-stoß, den das Herz kaum füh-let! Tod, o komm und

ret - te mich! Tod, o komm und ret - - - - - - - -

- - te mich! Tod, o komm und ret - te mich! Tod, o komm und ret - te

mich! Je - der Puls - schlag häuft mein Lei - den, Schmerz auf Schmerz, auf Quaal Ent - se - tzen! Schmerz auf

poco adagio

tempo primo

Schmerz, auf Qual Ent - ſet - zen, und die Gruft hat Ru - he nur. Tod, o komm und ret - te

poco adagio

tempo primo

mich! Wink voll Grauns, der bald ver - ſchwin - det!

Dolch - ſtoſs, den das Herz kaum füh - let! Tod, o komm und ret - te mich! Tod, o komm und

ret - te

mich! Tod, o komm und ret - te mich! Tod, o komm und ret - te mich! Tod, o

komm und ret - te mich! Je - der Puls - ſchlag häuft mein Lei - den, Schmerz auf Schmerz, auf Qual Ent - ſet - zen, Schmerz auf

poco adagio.

tempo primo.

Schmerz auf Qual Ent - ſet - zen, und die Gruft hat Ru - he nur! Tod, o komm und ret - te

poco adagio.

tempo primo.

mich! Tod, o komm und ret - te mich!

Recit.

Johannes.

Du se - lig - ste!

Poco Maestoso.

un - se - lig - ste der Müt - ter! Doch, hat die vol - le

Brust noch Raum für Mit - leid? Mein Freund! mein Bru - der! mehr als Freund und Bru - der! mein Ein - zi - ger! mein Hort, mein

Fels, mein Ret - ter, mein... Ach, sie mor - den ihn! Er selbst wählt Tod! er fo - dert nicht des Va - ters Le - gi -

nen.

Kaum schlägt es noch, das zärt - lich-ste der Her-zen, an dem ich lag, des Him-mels Won-nen ath-mend!

lento

C

Bald ſchwebt Ver-we-fung auf den rei-nen Lip-pen, von de-nen lau-tre Wahr-heit floſz, Hei-lig-keit und Gü-te!

Sün-de! o Ge-richt! o Staub! o All-macht!

Allabreve.

Chor.

Er-greift Je-ho- Er-greift Je-ho-vas Fluch-ge-richt den Für-ſten der Ge-rech-tig-keit, den Für-ſten der Ge-rech-

più lento

-tig-keit? Er ſtirbt den Tod am Kreu-ze!

tempo primo

Klag, Him-mel, klag! und heul, o Erd!

più lento

tempo primo

più lento

klag, Him-mel, klag! und heul, o Erd! heul, o Erd!

dolc.

Uud du, der Sei-nen

più lento

tempo primo

tie-fer Schmerz, ver-athm' in lei-ſe Kla-ge, ver-athm' in lei-ſe Kla-ge! Er-greift Je-ho-vas

tempo primo

più lento

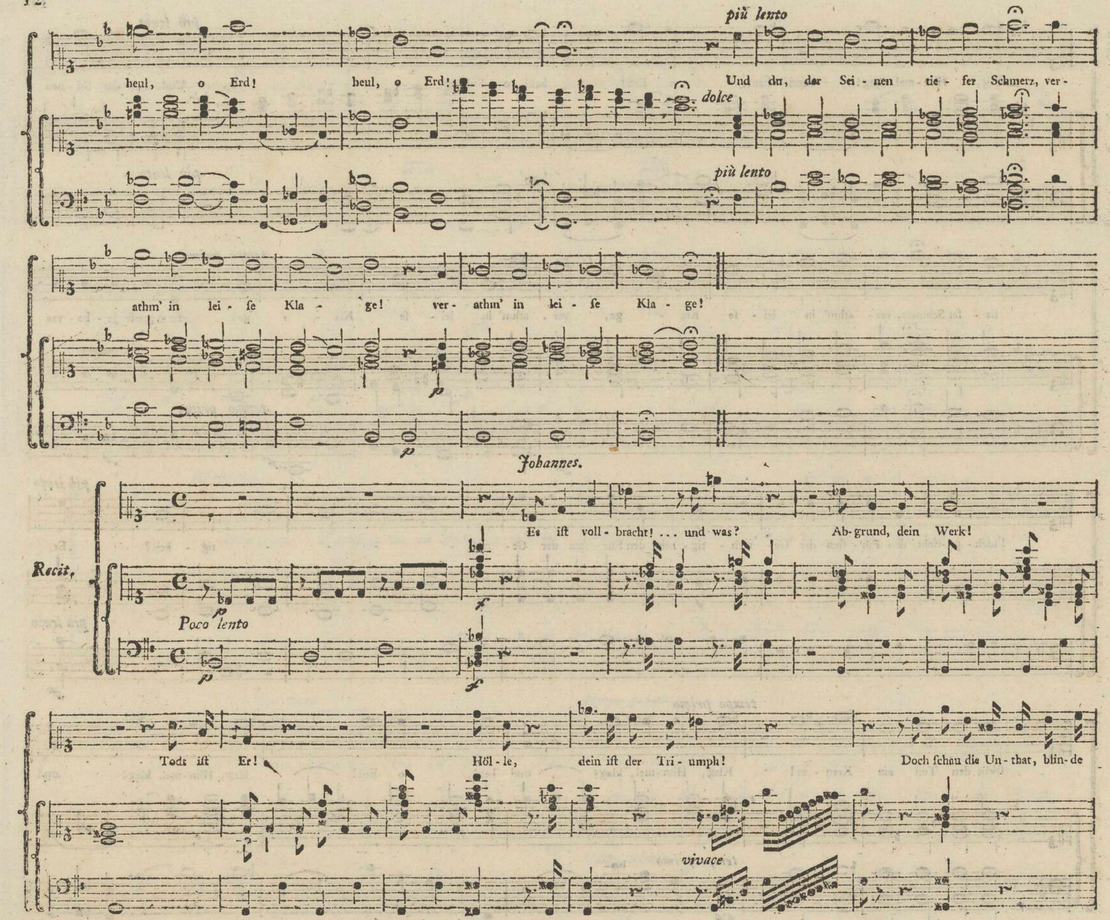
Fluch-ge-richt den Für-ſten der Ge-rech-tig-keit, den Für-ſten der Ge-rech- tig-keit? Er

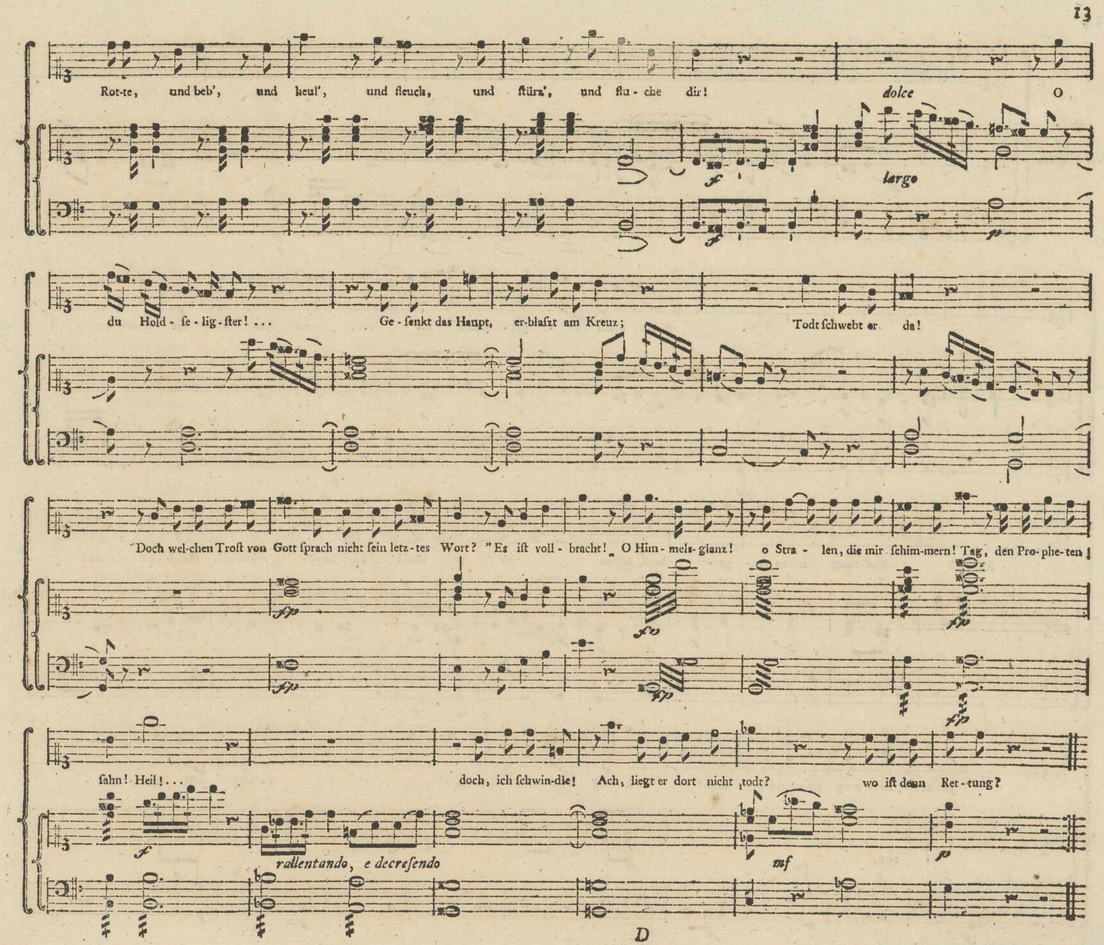
più lento

tempo primo

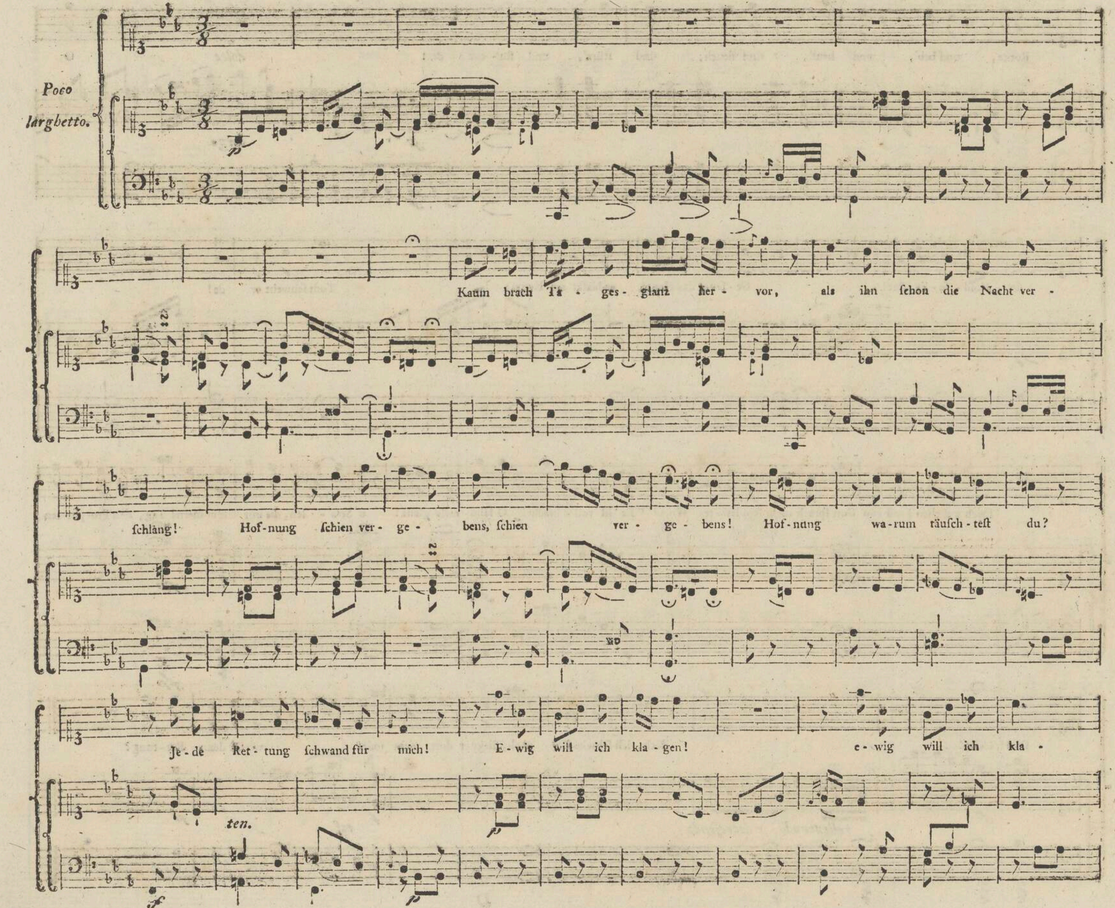
ſtirbt den Tod am Kreu-ze! Klag, Him-mel, klag! und heul, o Erd! klag, Him-mel, klag! und

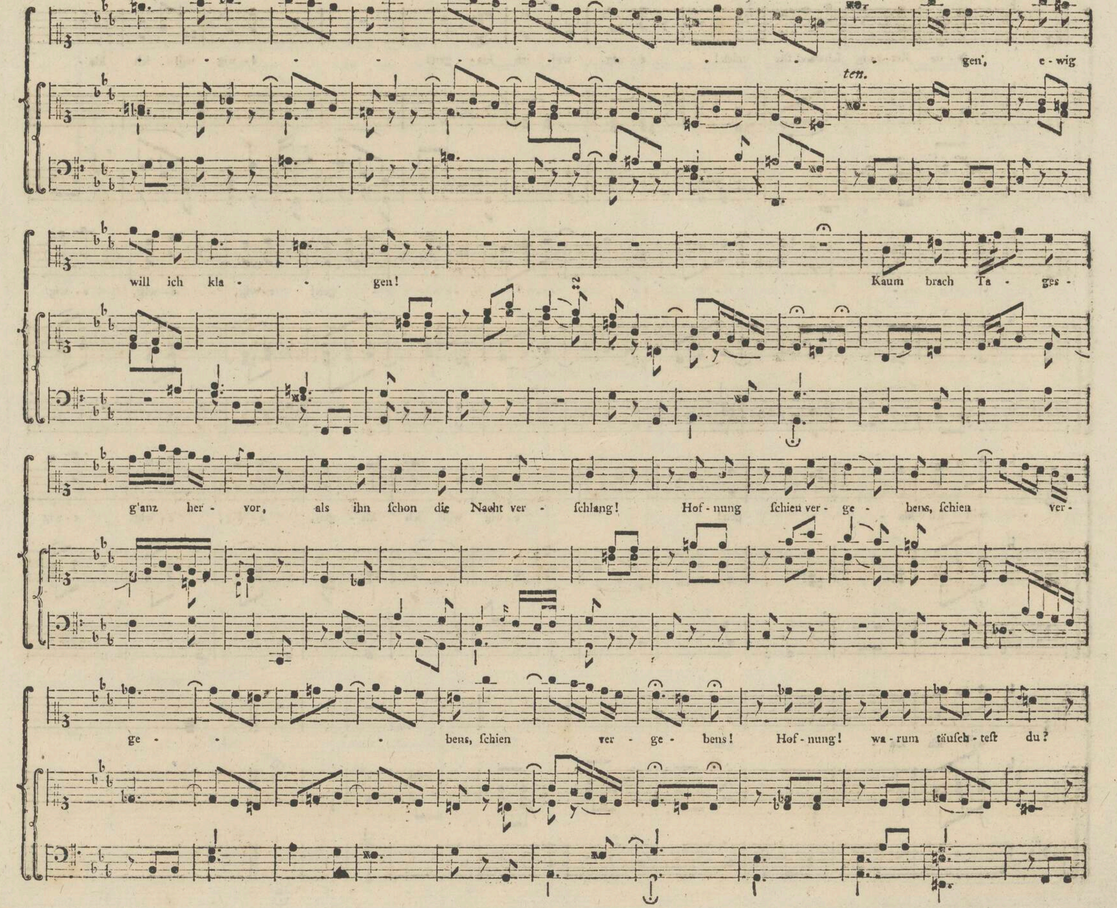
tempo primo


più lento
heul, o Erd! heul, o Erd! Und du, der Sei - nen tie - fer Schmerz, ver -
dolce
più lento
athm' in lei - se Kla - ge! ver - athm' in lei - se Kla - ge!
Johannes.
Recit.
Es ist voll - bracht! ... und was? Ab-grund, dein Werk!
Poco lento
Tods ist Er! Höl - le, dein ist der Tri - umph! Doch schau die Un - that, blin - de
vivace


Rot-te, und beb', und heul', und fleuch, und stürz', und flu - che dir!
dolce
largo
du Hold - se - lig - ster! ... Ge - senkt das Haupt, er-blasst am Kreuz; Todt schwebt er da!
Doch wel-chen Trost von Gott sprach nicht sein letz - tes Wort? "Es ist voll - bracht! O Him - mels-glanz! o Stra - len, die mir schim-mern! Tag, den Pro-phe-ten!
fahn! Heil! ... doch, ich schwin-dle! Ach, liegt er dort nicht todt? wo ist denn Ret-tung?
rallentando, e decrescendo
mf

D


Poco
largbetto.
Kaum brach Ta - ges - glanz her - vor, als ihn ſchon die Nacht ver -
ſchlang! Hof-nung ſchien ver - ge - bens, ſchien ver - ge - bens! Hof-nung wa-rum täuſch-teſt du?
Je-de Ret-tung ſchwand für mich! E-wig will ich kla-gen! e-wig will ich kla -
ten.


gen, e-wig
ten.
will ich kla - gen! Kaum brach Ta - ges -
g'anz her - vor, als ihn ſchon die Nacht ver - ſchlang! Hof-nung ſchien ver - ge - bens, ſchien ver -
ge - bens, ſchien ver - ge - bens! Hof-nung! wa-rum täuſch-teſt du?

Je - de Ret - tung ſchwand für mich! e - wig will ich kla - gen! e - wig will ich kla -

- gen! e - wig, e - wig, e - wig

will ich kla - - gen! e - wig will ich kla - gen, e - wig, e - wig, e - wig

sf

will ich kla - - gen!

sf

Maria.

Recit.

"O Sohn! — du Gu - ter! war nicht das ſein Wort? Er gab mir dich zum Sohn, mich dir zur Mut - ter! O

largo

Sohn! komm! doch ver - gieb mir mein Ge - ſeufz! Kein Lab - ſal mir! Un - heil - bar brennt die Wun - de! Komm; nicht mit Troſt; nein,

lentamente tremulando

komm mit dei - nem Jam - mer her an der Mut - ter ſchmerz - be - täub - te Bruſt! Lehr mich Ge - duld! lehr mich mein Lei - den tra - gen! o ſa - ge: iſt er

ten.

ten.

lento

todt? — Iſt er todt? — muſt Mir - jam wei - nen?

lento

Andante grazioso.

dolce

dolce

Un-

schul - dig warst du, gut und freund - lich, und weifz, und grofz an Macht, und herr - lich!

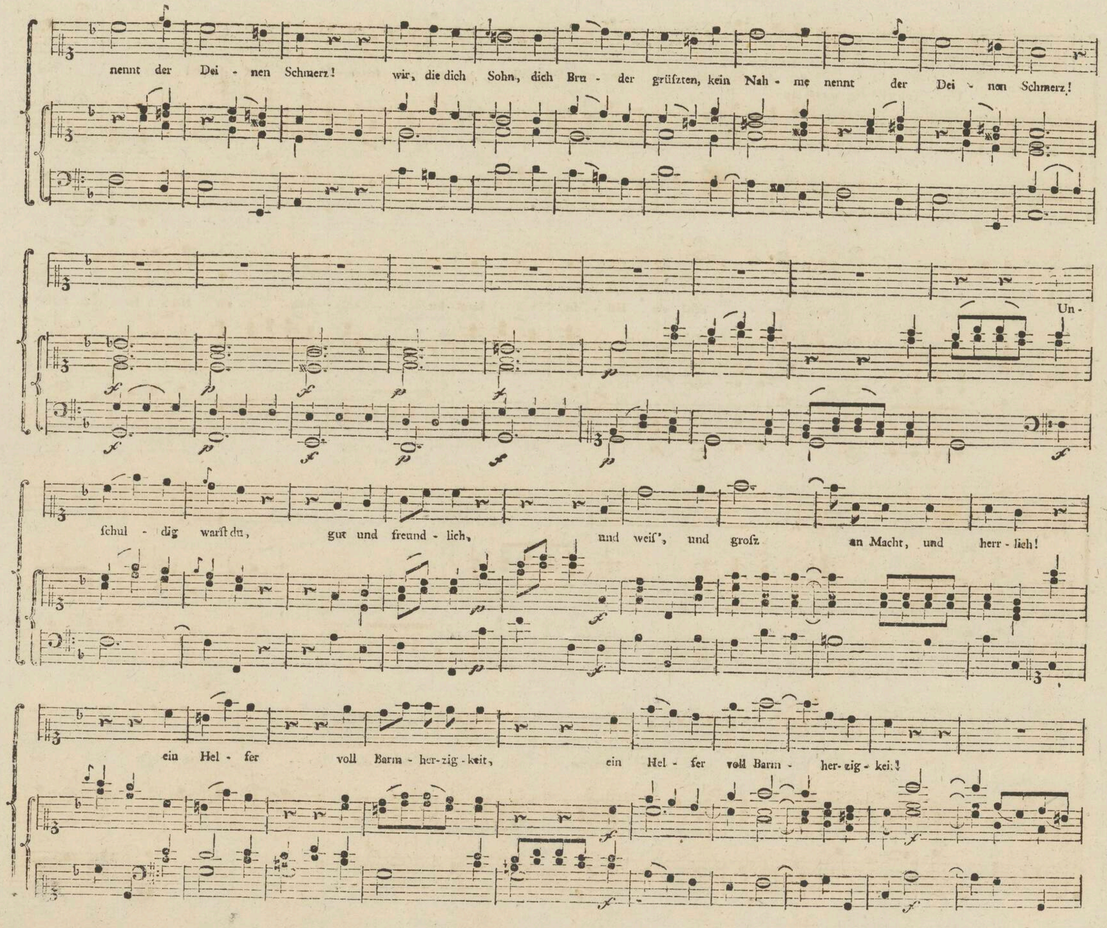
ein Hel - fer voll Barm - her-zig-keit, ein Hel - fer voll Barm - her - zig - keit!

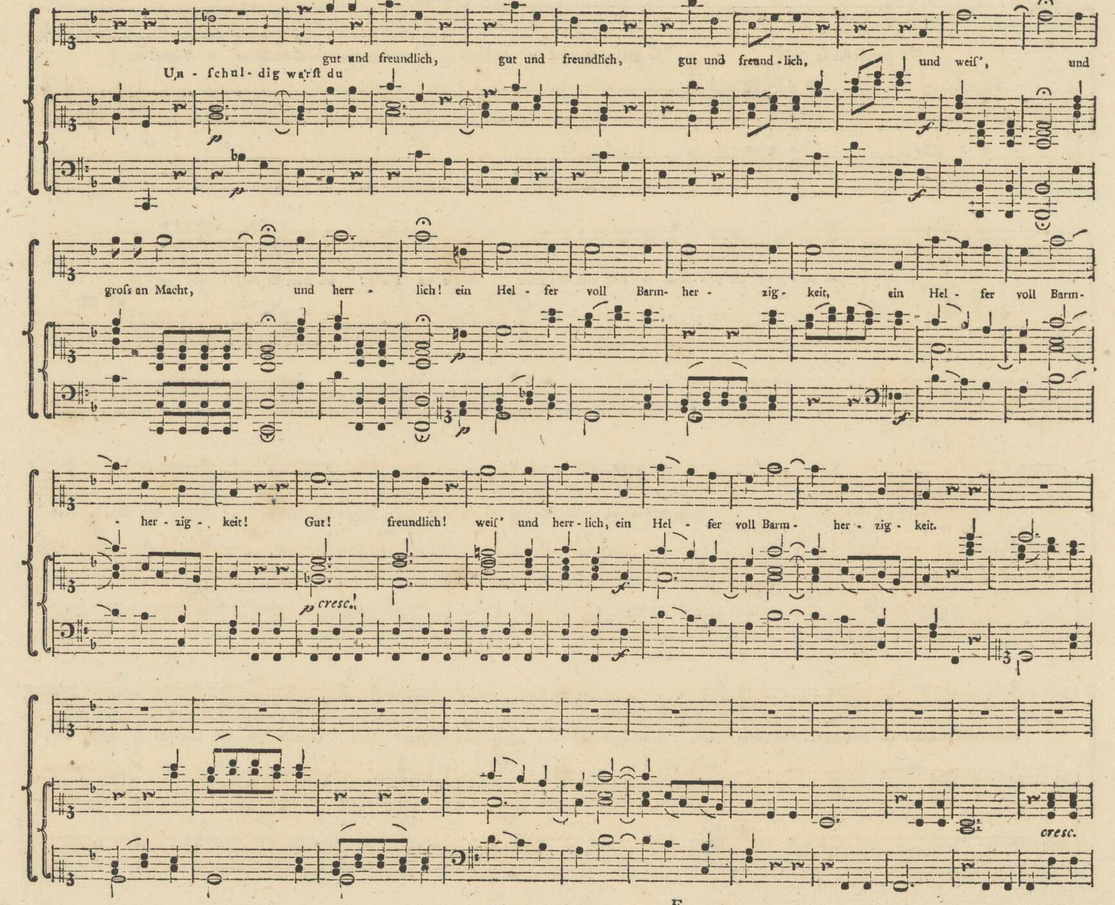
Un - schul - dig warst du gut und freundlich, gut und freundlich, gut und freund - lich, und weifz, und

grofz an Macht, und herr - lich! ein Hel - fer voll Barm - her - - zig - keit, ein Hel - fer voll Barm -

her - zig - keit.

In Trau - er hüllt sich je - der From-me, wir, die dich Sohn, dich Bru - der grüfzten, kein Nah - me


nennt der Dei - nen Schmerz! wir, die dich Sohn, dich Bru - der grüfzten, kein Nah - me nennt der Dei - nen Schmerz!
Un -
schul - dig warst du, gut und freund - lich, und weis', und grofs an Macht, und herr - lich!
ein Hel - fer voll Barm - her-zig - keit, ein Hel - fer voll Barm - her-zig - keit!


gut und freundlich, gut und freundlich, gut und freund - lich, und weis', und
Un - schul - dig warst du
grofs an Macht, und herr - lich! ein Hel - fer voll Barm- her - zig - keit, ein Hel - fer voll Barm-
- her - zig - keit! Gut! freundlich! weis' und herr - lich, ein Hel - fer voll Barm - her - zig - keit.
cresc.
cresc.

F

Recit. Johannes.

Was re-get sich in mir? ¡Er glüht — ein hel-ler Schimmer zer-streuet rings um-her die Nacht der Trauer!

cresc.

O Mir-jam! die ge-quäl-te Brust hebt Wollust! Ists auch ein Traum? ich sehs; Er stirbt! und hof-fe!

ff

Maria.

Gott! welch ein Wort? Kehrt auch in mei-ne Brust die Hei-tre wie-der? Ach, täuscht mich mein Ge-fühl! Bist du's, des

lie-be-vol-len Sohns Ver-heissung?.. Was wär es sonst, das mich mit Kraft be-gei-stert? mich auf-wärts hebt? mein ganz-es Den-ken hei-ligt? mich

cresc.

Maestoso

hinweist auf des E-wi-gen Ver-söh-nung! auf Ju-das Lö-wen? — Gott! mein Aug' ist Won-ne! Mein Saa-men, er zermalmt das

Johannes.

Haupt der Schlange! Ja, e-wig, e-wig währt Je-ho-vas Treue! er ruft aus Nacht und Graus em-por zum Lichte! Auch mir er-

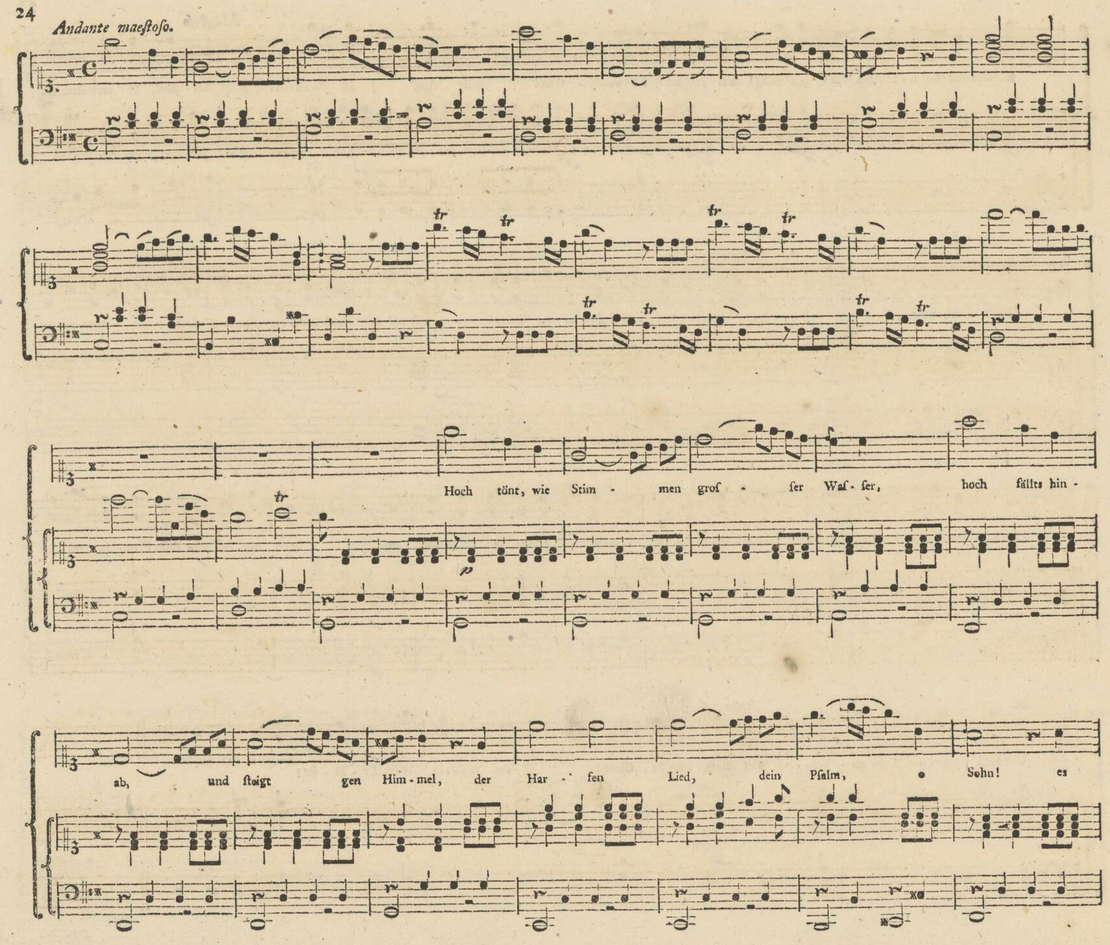
scheinst, du se-lig-ste der Müt-ter! auch mir er-scheint der Tem-pel auf-gebaut, der, Trüm-mer, lag; auch mir erscheinst mein Freund in ¡vol-ler

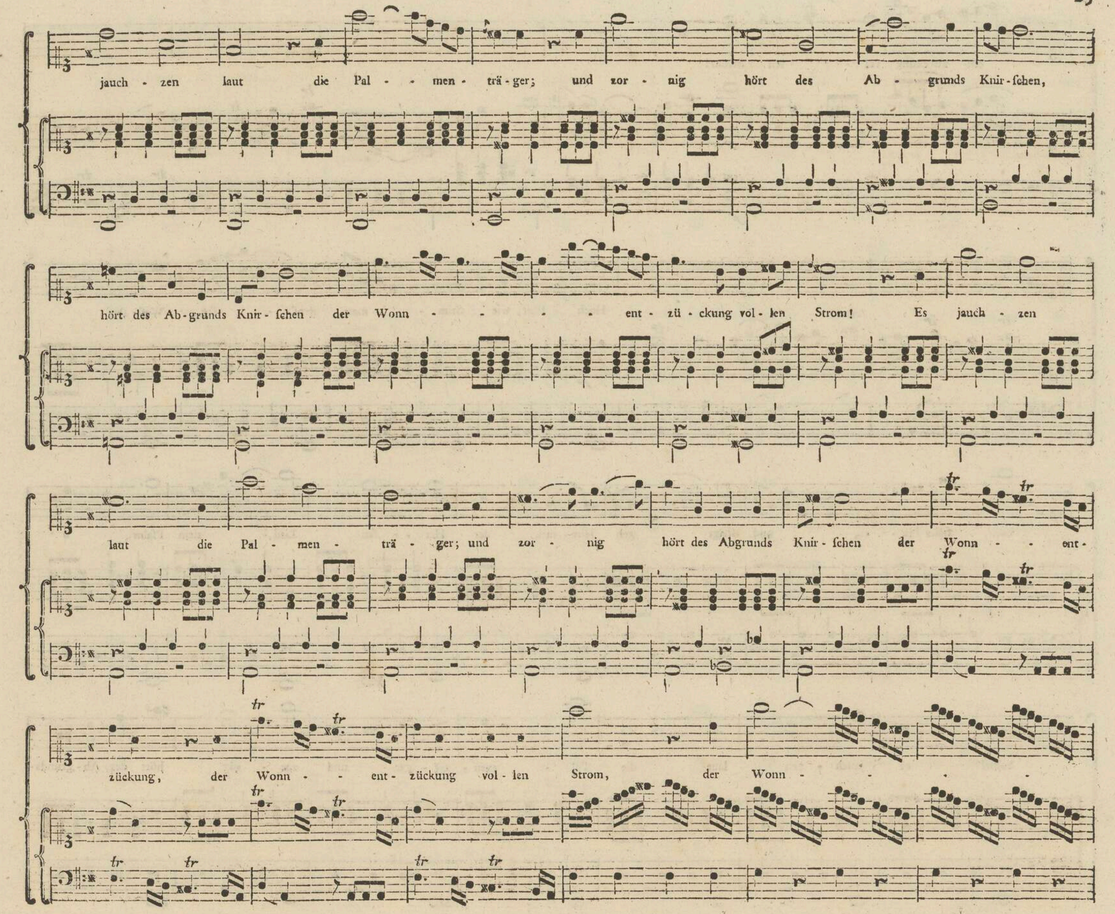
lento

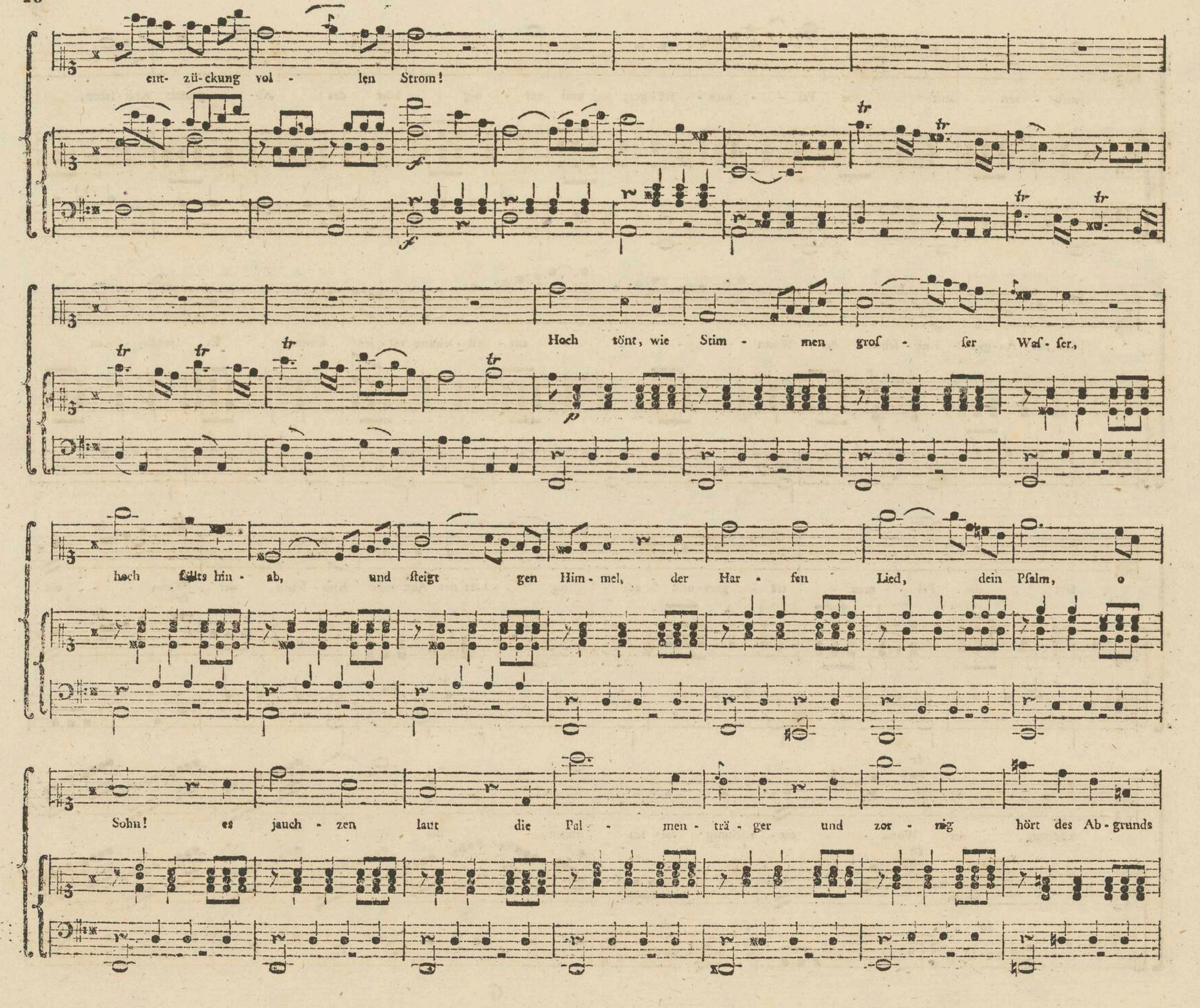
Gottheit! und mit Sieg ge-krö-net! und strah-lend in Glanz! der ganz-en Welt Er-lö-ser!

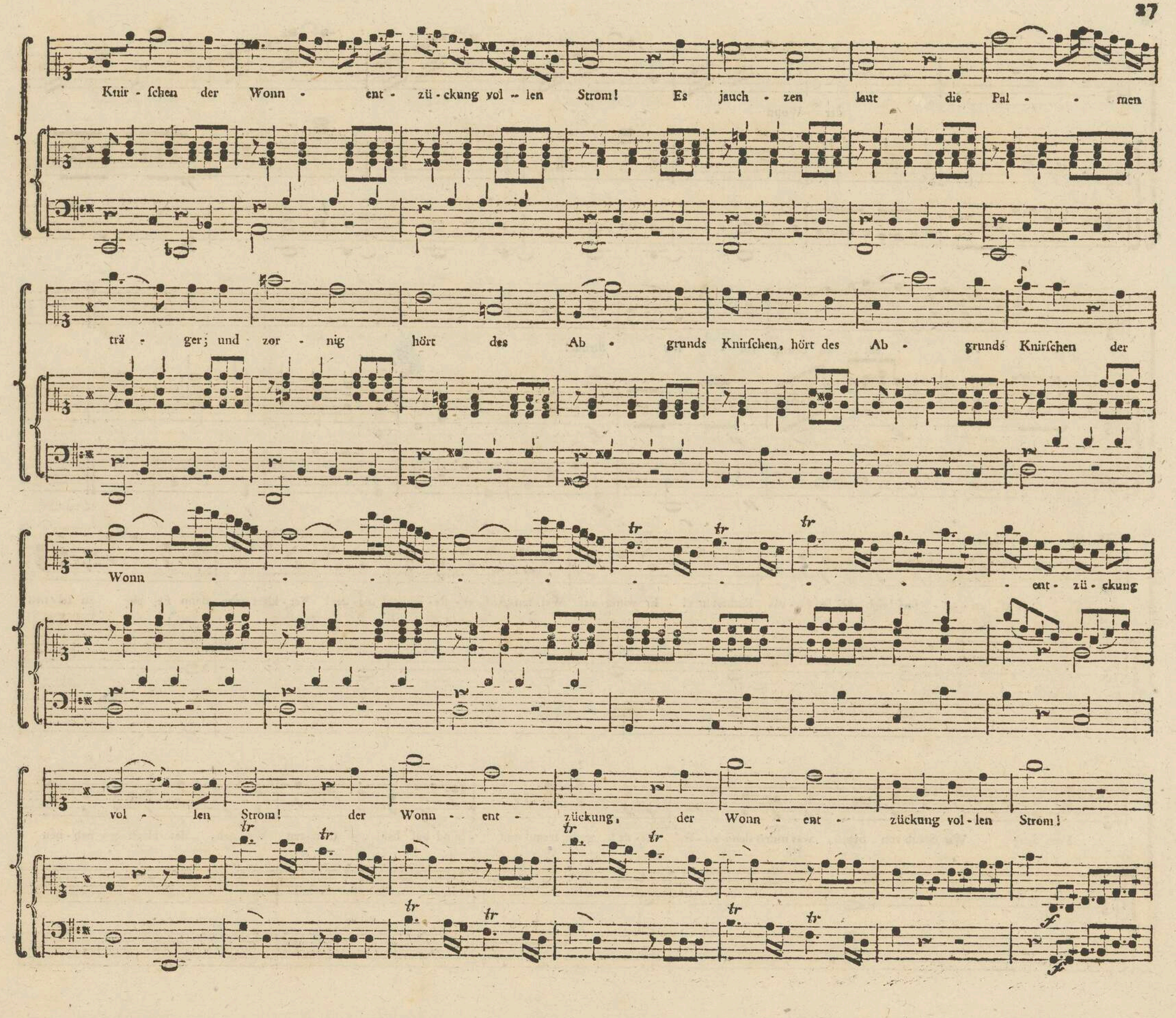
lento

Andante maeſtoſo.






ent- zü- ckung vol- len Strom!
Hoch tönt, wie Stim- men gros- ser Was- ser,
hoch fällts hin- ab, und steigt gen Him- mel, der Har- fen Lied, dein Psalm, o
Sohn! es jauch- zen laut die Pal- men- trä- ger und zor- nig hört des Ab- grunds


Knir- schen der Wonn - ent- zü- ckung vol- len Strom! Es jauch- zen laut die Pal- men
trä- ger; und zor- nig hört des Ab- grunds Knirschen, hört des Ab- grunds Knirschen der
Wonn - - - - - - - - - - - ent- zü- ckung
vol- len Strom! der Wonn - ent- zückung, der Wonn - ent- zückung vol- len Strom!

der Wonn

ent - zü - ckung vol - len Strom!

Recit. *Johannes.*

Tief, un - er - forſchlich iſt Je - ho - vas Rathſchluſs! Er winkt auf Wel - ten Auf - er - ſte - hung nie - der! Ver - klärt gehn dann ſie ein zu ſei - nen

Freu - den! Wie Staub von Staub, was murrt denn un - ſre Re - de? wenn, fremd und blind auf bald um - glänz - ten We - gen, des Hoch - er - hab - nen

Rath der Blick nicht faſ - ſet! O Se - li - ge! o Se - li - ge! ſelbſt in dem Jam - mer ſe - lig! in Demuth, in ſtil - ler Andacht laſs uns

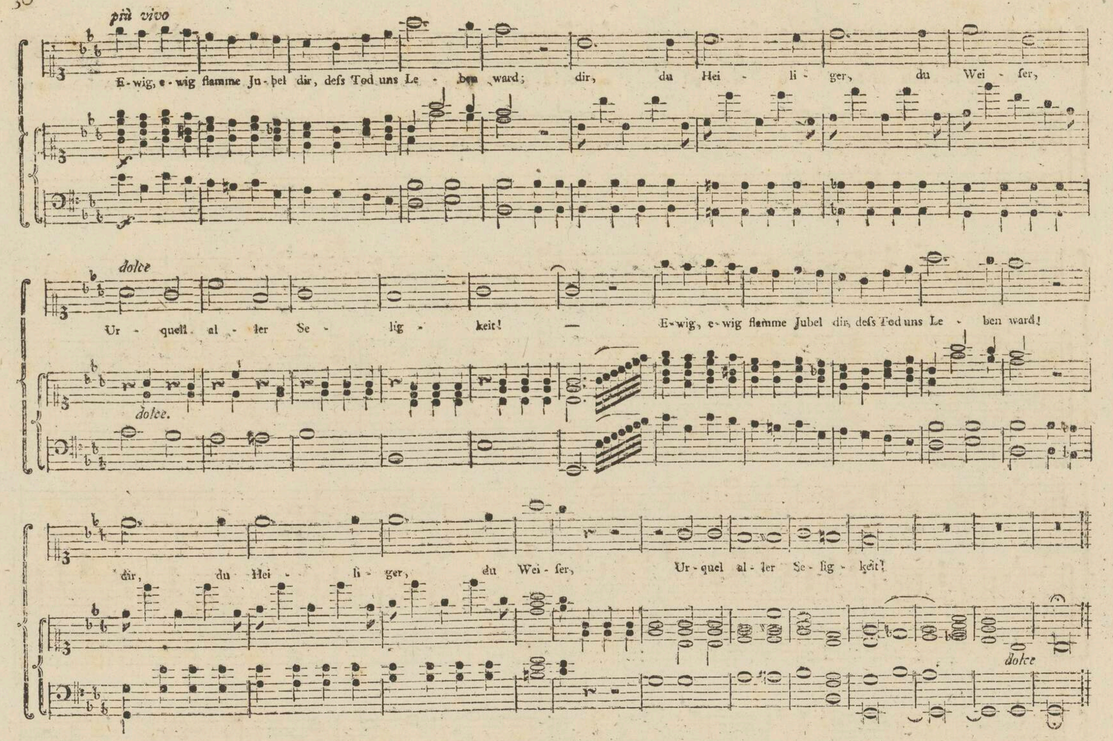
har - ren auf Got - tes Heil, auf ihn, deſs Mor - gen - rö - the ſchon auf - geht, ſchon ſtrahlt dem hel - le - ren Ta - ge!

Moderato. *Chor.*

Troſt und Wonn' und Heil ent - quoll dei - nem Graun, du Zorn des Rich - ters! Ehr - furchts

voll mit fro - hem Stau - nen preiſt, Er - bar - mer, dich der Staub!

divin.


più vivo
E-wig, e-wig flamme Ju-bel dir, dess Tod uns Le-ben ward; dir, du Hei-li-ger, du Wei-ser,
dolce
Ur-quell al-ler Se-lig-keit! — E-wig, e-wig flamme Jubel dir, dess Tod uns Le-ben ward!
dolce.
dir, du Hei-li-ger, du Wei-ser, Ur-quel al-ler Se-lig-keit!
dolce

Ee 2750. 40

180327

Musicale g. 63

MARIA UND JOHANNES.

EIN PASSIONS-ORATORIUM VON JOHANNES EWALD,

IM CLAVIERAUSZUGE

VON

J. A. P. SCHULZ,
KÖNIGL. DÄN. CAPELMEISTER

HERAUSGEGEBEN

VON

C. F. CRAMER.

COPENHAGEN 1789.
GEDRUCKT BEY S. SÖNNICHSEN,
KÖNIGL. PRIVL. NOTENDRUCKER.